

Schulsozialarbeit an der Grundschule Beerfurth

Im Schuljahr 2015/2016 wurde das Profil der Grundschule um den Baustein Schulsozialarbeit erweitert.

Wie auch an allen weiterführenden Schulen im Odenwaldkreis stellt der Odenwaldkreis (Kinder- und Jugendförderung, Kontakt: Kinder- und Jugendförderung Odenwaldkreis, kijufö@odenwaldkreis.de, 06062-703915) denjenigen Grundschulen, die in das Landesprogramm „Ganztagsschule nach Maß“ aufgenommen sind, eine pädagogische Fachkraft für themenorientierte, präventive Schulsozialarbeit zur Verfügung (hess. Landesförderungsgesetz zum Ausbau von Ganztagschulen §13 SGB VIII Jugendsozialarbeit).

Konkretes zur Schulsozialarbeit:

Die praktische Umsetzung erfolgt durch:

AWO Kreisverband Odenwaldkreis e.V., Stadtring 168, 64720 Michelstadt, Tel.: 06061 9423-20

Mitarbeiterin: Kerstin Hammann M.A., Diensthandy: 0172 8718357

Die Schule wird sechs Stunden wöchentlich von Frau Hammann begleitet. Beim AWO Kreisverband e.V. arbeiten drei Fachkräfte für Schulsozialarbeit, die an insgesamt zwei weiterführenden Schulen und fünf Grundschulen arbeiten. Eine fachliche Begleitung ist durch das Team, durch Supervision und durch regelmäßige Fortbildungen gewährleistet.

Zur Projektarbeit im Rahmen der Schulsozialarbeit:

Die **Projektziele** der präventiven Schulsozialarbeit sind:

- eine umfassende Förderung der Persönlichkeit der aller Kinder bei Einbindung aller Jahrgangsstufen,
- die Stärkung der sozialen Kompetenz durch soziales Lernen in der Gruppe,
- die Stärkung des Selbstbewusstseins und des Selbstwertgefühls im Sinne der Suchtprävention,
- Entwicklung von Handlungsalternativen im Umgang mit Vielfalt und in Konfliktsituationen

Die **Projektthemen** sind:

Gewaltprävention

- ➔ Gefühle wahrnehmen und benennen können
- ➔ Kooperation / Teamfähigkeit
- ➔ Stärken der Einzelnen erkennen
- ➔ Wahrnehmung mit allen Sinnen / Selbst- und Fremdwahrnehmung
- ➔ Kommunikation (verbal / non-verbal)
- ➔ Konfliktmanagement

Gesundheitsförderung

- Bewegung
- Entspannung
- Gesundes Essen

Zur Durchführung in den Klassen:

- Auftragsklärung mit den Kindern
- Arbeit im Klassenverband, vormittags und nach Absprache mit der Lehrkraft
- Spiele und Übungen zu den einzelnen Themen und Auswertung im Klassenverband, wobei mit Konzentrationsübungen gestartet wird, danach themenbezogenes Arbeiten und abschließend werden Entspannungsübungen durchgeführt
- Ca. 6 bis 8 Woche in einer Klasse, ca. 2 Schulstunden in der Woche
- Einführung eines Klassenrats, falls nicht schon von Lehrkraft eingeführt
- Die Arbeit in den Klassen findet unter Berücksichtigung der Stärken und Schwächen der Kinder und Gender-Aspekten statt.
- Im Vorfeld finden Hospitationen in den Klassen und Vorbereitungsgespräche mit der jeweiligen Lehrkraft statt und alle Eltern erhalten einen Elternbrief.
- Im Anschluss an die Projekte werden diese in Nachgesprächen und / oder mit Hilfe von Fragebögen mit den Lehrkräften und Kindern reflektiert.

Eine Teilnahme an Elternabenden bei Bedarf ebenfalls möglich.

Angebote außerhalb des Klassenverbandes:

Nachfolgend finden Sie eine Liste aller AG-Angebote, die bislang durchgeführt werden können. Jedes Schuljahr wird neu entschieden, welche AG angeboten werden wird.

- AG zur Ausbildung zum Streitschlichter
- Weniger-Streit-AG
- Entspannungsangebote / Stille-AG
- GlücksAG
- MärchenAG
- Schülerzeitung
- KooperationsAG
- Mädchen- bzw. Jungs-AG (je Quartal wechselnd)

gez.

Kerstin Hammann

Stand 01.02. 2019